

Der Sommer weht ins Land

- Juli -

T: Janna Horstmann
 M: Arne Vogeler
 Satz: Matthias Weber 2020

♩ = 105

Intro

Strophe

1. Der Som-mer weht ins Land und er zieht mich in__die Welt. Ich tan-ze durch dein Licht, und es
 2. Der Som-mer weht ins Land und er zieht mich in__die Welt. Ich tan-ze durch dein Licht, und es

8
 gibt nichts, was__ mich hält__ Die Schwal ben flie - gen tief__ und sie
 gibt nichts, was__ mich hält__ Der Him - mel ist__ mein Zelt,__ wenn ich

10
 sin-gen mir__ ein Lied. Ich trei - be durch die Zeit,__ bis die Son-ne un - ter - geht.
 in die Ster - ne schau. Du trägst mich durch die Nacht und die Welt ist off' - ner Raum.

Refrain

E B

Ich le - be los. und tau - che ein. Ich fal - le hoch

15 F#m A E

und flie - ge frei. Ich lau - fe los. du bist da - bei.

18 B F#m

Ich fal - le hoch. du machst mit leicht.

20 A

1. Am 2. Am E

Du machst mich leicht. 2.Der leicht.